



Bereich Immobilien-Management
Az: 60
Datum: 09.04.2014

2014/131
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 3 (Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr)	30.04.2014	

Betreff

Maßnahmen im kommunalen Gebäudebestand in den Jahren 2009 - 2013

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss 3 nimmt den Bericht über die Maßnahmen im kommunalen Gebäudebestand in den Jahren 2009 – 2013 zur Kenntnis.

D o b r i n d t
Technischer Beigeordneter

Sachverhalt

In den Jahren 2009 – 2013 sind erhebliche konsumtive und investive Mittel in den kommunalen Gebäudebestand für die Umsetzung von Maßnahmen geflossen. Durch das Immobilienmanagement wurde ein Gesamtvolumen von **21.718.770 €** für den Bau und die Sanierung sowie von Bauunterhaltungs- und Bausubstanzerhaltungsmaßnahmen öffentlicher Gebäude verausgabt, die sich wie folgt aufteilen:

Schulen	10.000.059 €
Kindertageseinrichtungen, Jugendzentren	1.265.376 €
Sportplätze und –hallen, Bäder	7.545.894 €
Sonstige Gebäude	<u>2.907.441 €</u>
	21.718.770 €

Die Aufteilung der Maßnahmen auf die jeweiligen Haushaltsjahre sowie die Art der Mittelbereitstellung ist der beigefügten Anlage 1 zu entnehmen.

Darüber hinaus wurden für Maßnahmen des Konjunkturpaketes 1 (Investitionspakt zur energetischen Erneuerung sozialer Infrastruktur in den Gemeinden NRW) in den Jahren 2010 - 2012 Mittel in Höhe von **3.276.253 €** und für Maßnahmen des Konjunkturpaketes 2 (Umsetzung des Zukunftsinvestitionsgesetzes in NRW)) in den Jahren 2009 bis 2011 in Höhe von **8.220.219 €** eingesetzt. Hiervon entfallen auf

Schulen	2.504.896 €
Sportplätze und –hallen, Bäder	8.371.280 €
Sonstige Gebäude	<u>620.296 €</u>
	11.496.472 €

Die Aufteilung der Maßnahmen auf das jeweilige Konjunkturpaket ist der beigefügten Anlage 2 zu entnehmen. Die Umsetzung der Maßnahmen wurde detailliert in der Vorlage 2011/376 „Abschlussbericht Konjunkturpaket 2 / Investitionspakt zur energetischen Erneuerung sozialer Infrastruktur in den Gemeinden NRW“ beschrieben.

Durch das Immobilienmanagement wurden somit in den Jahren 2009 – 2013 Mittel in Höhe von insgesamt **33.215.242 €** wie folgt verausgabt:

Schulen	12.504.955 €
Kindertageseinrichtungen, Jugendzentren	1.265.376 €
Sportplätze und –hallen, Bäder	15.917.174 €
Sonstige Gebäude	3.527.737 €